

# NIEDERSCHRIFT

---

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Bauernheim
Sitzungsnummer	OB Bau/020/21-26
Sitzungsdatum	Montag, den 23.09.2024
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:45 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Bauernheim (Mehrzweckraum), Am Park 6, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzender

Herr Alexander Hausner	als Schriftführer
------------------------	-------------------

### Mitglieder

Frau Antje Behl	
Frau Veronika Bleymehl	(ab 19:15 Uhr)
Frau Tanja Haas	
Frau Beate Neuwirth	
Herr Daniel Ster	(ab 19:30 Uhr)

### Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Ulrich Hausner
---------------------

# Tagesordnung:

## Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Hinweis auf Prüfung der Befangenheit nach § 25 HGO
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Genehmigung der Niederschrift über die 019. Sitzung vom 10.06.2024
4		Vorstellung Schutzmann vor Ort (Herr Waldheim)
5	21-26/1237	Prüfantrag der SPD im Ortsbeirat Bauernheim vom 06.09.2024; hier: Anpassung der Bebauungsgrenze des räumlichen Geltungsbereiches/B-Plan Kleingärten Nr. Ba A1 „Auf dem Weck“
6	21-26/1238	Antrag der SPD im Ortsbeirat Bauernheim vom 06.09.2024; hier: Wiederherstellung eines Tores / Bauernheimer Spielplatz, Vogelsbergstraße
7		Mitteilungen
7.1		Mitteilungen; hier: Sachstand Antrag 21-26/0592 Erneuerung Durchgang am DGH Bauernheim
7.2		Mitteilungen; hier: DHL-Packstation
7.3		Mitteilungen; hier: Glasfaserausbau
7.4		Mitteilungen; hier: Veranstaltung zum Thema „Klimaschutz im Alltag“
7.5		Mitteilungen; hier: Umbau Duschen/Umkleiden DGH Bauernheim
7.6		Mitteilungen; hier: Sandreinigung Spielplatz
8		Verschiedenes
8.1		Verschiedenes; hier: Wärmeplanung der Stadt Friedberg
8.2		Verschiedenes; hier: Buslinien
8.3		Verschiedenes; hier: Bäume entlang des Radweges K171
8.4		Verschiedenes; hier: Querungshilfen Dorn-Assenheimer Str.
8.5		Verschiedenes; hier: Friedhofstor

## Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

<b>1.</b>	<b>Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Hinweis auf Prüfung der Befangenheit nach § 25 HGO</b>
-----------	---

Ortsvorsteher Hausner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirats fest. Er verweist auf die Befangenheit nach § 25 HGO hin. Die Ortsbeiratsmitglieder werden unterrichtet.

Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

<b>2.</b>	<b>Genehmigung der Tagesordnung</b>
-----------	-------------------------------------

Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

<b>3.</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift über die 019. Sitzung vom 10.06.2024</b>
-----------	---

### Beschluss:

Der Ortsbeirat Bauernheim genehmigt die Niederschrift über die 019. Sitzung vom 10.06.2024.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen  
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

<b>4.</b>	<b>Vorstellung Schutzmann vor Ort (Herr Waldheim)</b>
-----------	---

Andre Waldheim stellt sich und sein Tätigkeitsfeld vor. Er sieht seinen Schwerpunkt in der Prävention und im Streifendienst. Weiterhin stellt er die mobile Wache vor, die am kommenden Donnerstag in Bauernheim Vorort ist.

Ortsbeiratsmitglied Blyemehl fragt nach, wie man bei dem Thema, „Aufklärung Demokratie-Bedeutung Rechtsradikal“ vorgehen kann. In der letzten Zeit fanden sich einige rechtsradikale Zeichen wie z.B. auf dem Spielplatz wieder. Einige Möglichkeiten für die Aufklärung bei Jugendlichen wurden diskutiert. Die Vereine Vorort sollen unterstützen und die Jugendpflege der Stadt Friedberg soll angefragt werden, welche Möglichkeiten der Aufklärung es gibt.

<b>5.</b>	<b>21-26/1237</b>	<b>Prüfantrag der SPD im Ortsbeirat Bauernheim vom 06.09.2024; hier: Anpassung der Bebauungsgrenze des räumlichen Geltungsbereiches/B-Plan Kleingärten Nr. Ba A1 „Auf dem Weck“</b>
-----------	-------------------	---

### Antragstext:

Der Magistrat wird gebeten, ob eine Änderung des Bebauungsplanes für Kleingärten Nr. Ba A1 möglich ist, damit die Bebauungsgrenze der Grundstücke 605-611 an die Grundstücke 602-604 „Auf dem Weck“ für die Eigenentwicklung Bauernheims angepasst werden kann.

Ortsbeiratsmitglied Haas stellt den Prüfantrag vor und erläutert, dass im aktuellen Bebauungsplan „Auf dem Weck“ von 1997, mit Blick in nördliche Richtung die linke Seite der Straße „Auf dem Weck“

zur Bebauung zugelassen ist (Hier bebaut mit den Hausnummern 1 und 2). Der rechte Teil ist von einer Bebauung ausgeschlossen.

Ziel ist es die Bebauungsgrenze der Grundstücke 605-611 an die Grundstücke 602-604 anzupassen.

Der derzeitige Bebauungsplan sieht den nördlichen Teil der Grundstücke als private Grünflächen ein.

Durch die Anpassung der Bebauungsgrenze können folgende Vorteile erzielt werden:

- Schaffung von zusätzlichem Wohnraum
- Eigenentwicklung des Dorfes

### **Beschluss:**

**Der Magistrat soll prüfen**, ob eine Änderung des Bebauungsplanes für Kleingärten Nr. Ba A1 möglich ist, damit die Bebauungsgrenze der Grundstücke 605-611 an die Grundstücke 602-604 „Auf dem Weck“ für die Eigenentwicklung Bauernheims angepasst werden kann.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

6.	21-26/1238	<b>Antrag der SPD im Ortsbeirat Bauernheim vom 06.09.2024; hier: Wiederherstellung eines Tores / Bauernheimer Spielplatz, Vogelsbergstraße</b>
----	------------	--

### **Antragstext:**

Hiermit beantragen wir die Wiederherstellung eines Tores für den Bauernheimer Spielplatz an der Vogelsbergstraße

Ortsbeiratsmitglied Haas stellt den Antrag vor und begründet, dass der Spielplatz unmittelbar an die Vogelsbergstraße grenzt, eine Einfriedung findet durch einen Stabgitterzaun statt. Der unmittelbare Zugang ist jedoch uneingeschränkt möglich, weshalb Kinder jederzeit auf die Straße laufen könnten. Eine Vorrichtung eines Tores ist bereits vorhanden. Durch die steigende Anzahl an Kindern im Ort und die räumliche Nähe zum Verkehrsraum ist ein verschließbares Tor wieder sinnvoll und bietet wieder höchstmöglichen Schutz. Einige Eltern haben diesen Wunsch geäußert, da der Spielplatz insbesondere auch schon für Kleinkinder ausgewiesen ist.

Ortsbeiratsmitglied Bleymehl nimmt Stellung und schlägt folgende Änderung vor:

Der Antragstext soll wie folgt geändert werden:

Hiermit beantragen wir die **Herstellung** eines Tores für den Bauernheimer Spielplatz an der Vogelsbergstraße.

Weiterhin soll in die Begründung der folgende Satz mitaufgenommen werden:

Funktionsweise des Tores soll gemeinsam mit dem Ortsbeirat vor Ort besprochen werden.

Die SPD-Fraktion stimmt der Änderung zu.

Der Antrag wird wie folgt geändert:

Antragstext:

**Hiermit beantragen wir die Herstellung eines Tores für den Bauernheimer Spielplatz an der Vogelsbergstraße.**

In die Begründung wird mit aufgenommen:

**Funktionsweise des Tores soll gemeinsam mit dem Ortsbeirat vor Ort besprochen werden.**

**Beschluss:**

**Ein Tor für den Bauernheimer Spielplatz an der Vogelsbergstraße soll hergestellt werden.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in Abänderung beschlossen  
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**7. Mitteilungen**

**7.1. Mitteilungen;  
hier: Sachstand Antrag 21-26/0592 Erneuerung Durchgang am DGH Bauernheim**

Ortsvorsteher Hausner berichtet, dass die neue Treppe und der Weg fertiggestellt sind.

**7.2. Mitteilungen;  
hier: DHL-Packstation**

Ortsvorsteher Hausner teilt mit, dass das Fundament für die DHL-Packstation bereits hergestellt ist. Die DHL-Packstation wird am 25.09.2024 geliefert.

**7.3. Mitteilungen;  
hier: Glasfaserausbau**

Ortsvorsteher Hausner berichtet, dass es viele Beschwerden über die TNG-Mitarbeiter vor Ort gibt.

Er teilt weiterhin mit, dass laut Tiefbauamt bisher für Bauernheim kein Bauantrag vorliegt.

Weiterhin verweist er auf die Bürgerversammlung in Friedberg am 09.10.2024 19:30 Uhr-21:30 Uhr. Thema: Glasfaser für Friedberg-wir klären auf!

**7.4. Mitteilungen;  
hier: Veranstaltung zum Thema „Klimaschutz im Alltag“**

Die Veranstaltung findet am 25.11.2024 18:00 Uhr-20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Thema wird sein:

"Energieversorgung von eigenem Dach / Balkon – Möglichkeiten, Technik und Wirtschaftlichkeit"

Der Abend mit zwei Vorträge von Thorsten Barth, Solarinitiative Wetterau, und Achim Parbel, Mittelhessische Energiegenossenschaft eG (MieG), informieren darüber, welche Möglichkeiten bestehen, um die Stromversorgung selbst in die Hand zu nehmen. Im Mittelpunkt stehen Photovoltaik-Anlagen für das Dach und Balkon, die für die Hauseigentümer und Mieter geeignet sind. Aufgezeigt werden die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten, die Nutzung von Stromspeichern, die sinnvolle Kombination mit Wärmepumpen und die rechtlichen Grundlagen. Außerdem wird die Wirtschaftlichkeit der unterschiedlichen Systeme betrachtet. Des Weiteren soll ein Blick in die Zukunft der Energieversorgung geworfen und die Möglichkeiten, die Bürgerenergiegenossenschaften bieten,

aufgezeigt werden. Die Vortragenden leben selbst in der Wetterau und arbeiten seit vielen Jahren in der Solarindustrie. Neben Photovoltaik bringen sie umfangreiche Erfahrungen aus den Bereichen Heizung, Solarthermie, Elektromobilität mit. Sie geben Tipps und beschreiben die Möglichkeiten für die erfolgreiche Energiewende im eigenen Zuhause. Für individuelle Beratungsgespräche nach den Vorträgen wird es noch Zeit geben.

Die Werbung für die Infoveranstaltung wird noch mit Frau Dr. Alena Rohn-Nemudrova besprochen.

**7.5. Mitteilungen;  
hier: Umbau Duschen/Umkleiden DGH Bauernheim**

Ortsvorsteher Hausner trägt folgenden Sachstand vor:

1. Trennwand und Metallschränke etc. werden gleichzeitig entsorgt, damit eine Prüfung der Feuchtigkeit im Lagerraum im Keller stattfinden kann.
2. Die Umkleiden und Duschen sollen saniert werden. In die Dusche kommen Trennwände rein. Keine baulichen Veränderungen geplant, nur Sanierung.
3. Das alte OV-Büro wird als Lagerraum genutzt. Eine Nutzungsänderung soll erfolgen.
4. Eine Trennwand im alten OV-Büro hängt von der Nutzbarkeit des anderen Lagerraumes ab.

**7.6. Mitteilungen;  
hier: Sandreinigung Spielplatz**

Ortsvorsteher Hausner teilt mit, dass die Sandreinigung seit Anfang des Jahrs beauftragt ist.

Die Durchführung erfolgt üblicherweise immer in den Monaten Mai-Juni und wurde durch das Spielplatz-Team des Bauhofes mit betreut. Der beauftragte Dienstleister ist seit Mai auch schon an diversen Standorten gewesen, aber es ist wohl auch zu Unterbrechungen und Verzögerungen gekommen.

**8. Verschiedenes**

**8.1. Verschiedenes;  
hier: Wärmeplanung der Stadt Friedberg**

Ortsbeiratsmitglied Neuwirth fragt an, wie der aktuelle Sachstand der Wärmeplanung der Stadt Friedberg ist.

Ortsvorsteher Hausner leitet die Anfrage an die Klimamanagerin Frau Dr. Alena Rohn-Nemudrova und an Herrn Knuhr von den Stadtwerken.

**8.2. Verschiedenes;  
hier: Buslinien**

Ortsbeiratsmitglied Neuwirth erläutert die aktuellen Buslinien und fragt folgendes an:

1. Ossenheim wurde ursprünglich über die Linie 01 von Florstadt angebunden. Da die Busse immer sehr voll sind, gab es Beschwerden. Deshalb wurden zusätzliche Linien angeboten – auf Kosten von Bauernheim.

1. Bus 6.44 Uhr ab Ossenheim von Florstadt
2. Bus 7.11 Uhr ab Ossenheim aus Dorn Assenheim (Reichelsheim)
3. Bus 7.13 Uhr ab Ossenheim aus Florstadt
4. Bus 7.14 Uhr ab Ossenheim aus Bauernheim (FB Bahnhof )

Dieser Bus fährt eine Runde vom Bahnhof FB über Bauernheim, Ossenheim, Fauerbach, Bahnhof FB. Abfahrt in Bauernheim 7.08 Uhr an der Feuerwehr.

Vorschlag: Da Ossenheim um diese Zeit sehr gut angebunden ist, sollte der Bus die Runde in entgegengesetzter Richtung fahren. Das verkürzt die Wartezeit der Schülerinnen um die Hälfte.

2. Die Linie 362 fährt 7.09 Uhr in Reichelsheim ab und fährt ca. 7.25 Uhr durch Bauernheim, ohne anzuhalten. Dieser Bus wäre ideal für die Kinder der Henry- Benrath – Schule, da sie um 7.45 Uhr direkt zur Schule weiterfahren könnten. So müssen die Kinder immer 25 Minuten warten. Der Bus ist nie voll.

Vorschlag: Der Bus hält in Bauernheim.

3. Der Bus planmäßige Abfahrt Bauernheim um 7.51 Uhr Linie 03 nach Friedberg hat regelmäßig 10-20 Minuten Verspätung. Deshalb bekommen viele Pendler ihre Anschlusszüge nicht. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden.

4. Der Bus zur Grundschule Dorheim (Fa. Gasser Linie 362) Abfahrt Bauernheim 7.43 Uhr, Ankunft in Dorheim 7.53 Uhr ist regelmäßig 10 bis 15 Minuten zu spät. Die Kinder laufen auf der Straße herum, sogar bis herunter zur Dorn- Assenheimer Straße (Durchgangsstraße mit erheblichen Verkehr). Außerdem kommen die Kinder häufig zu spät zum Unterricht, der um 8 Uhr beginnt.

Ortsvorsteher Hausner leitet die Anfrage an die VGO weiter.

**8.3. Verschiedenes;  
hier: Bäume entlang des Radweges K171**

Ortsbeiratsmitglied Neuwirth stellt fest, dass einige Bäume entlang des Radweges K171 nicht in Ordnung sind. Sie regt deshalb an, die Bäume auf eine Krankheit zu überprüfen.

Ortsvorsteher Hausner leitet die Anfrage an das Grünamt weiter.

**8.4. Verschiedenes;  
hier: Querungshilfen Dorn-Assenheimer Str.**

Ortsbeiratsmitglied Neuwirth verweist auf die neuangelegte Straße in Heuchelheim. Sie bitte nochmals um Mitteilung, aus welchem Grund und von wem die Querungshilfen abgelehnt wurden ist.

Ortsvorsteher Hausner leitet die Anfrage an die Straßenverkehrsbehörde und zuständige Dezernentin weiter.

**8.5. Verschiedenes;  
hier: Friedhofstor**

Ortsbeiratsmitglied Haas berichtet, dass das Friedhofstor klemmt.

Ortsvorsteher Hausner leitet den Hinweis an die Friedhofsverwaltung weiter.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Ortsvorsteher Hausner die Sitzung mit Dank an die Anwesenden.

\_\_\_\_\_  
gez.: Hausner

\_\_\_\_\_  
gez.: Hausner

---

(Vorsitzender)

---

(Schriftführer)